



Studentenwerk Dresden

Anstalt des öffentlichen Rechts

Fritz-Löffler-Straße 18

01069 Dresden

Telefon-Nr. 0351 4697-529

Vermittlung 0351 4697-50

Telefax-Nr. 0351 4697-623

Ihre Gesprächspartnerin

Pressesprecherin Dr. Heike Müller

heike.mueller@studentenwerk-dresden.de

Datum: 29.07.2022

Psychosoziale Beratungsstelle empfing Gäste aus Ghana und Kenia

Im Juli fand in der Psychosozialen Beratungsstelle des Studentenwerks Dresden ein Workshop mit 22 Studierenden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Ashesi University (Ghana), der University of Ghana und der Maseno University (Kenia) statt.

Der Austausch stand im Zusammenhang mit einer Kooperation des On The Move e. V. mit dem Bereich Entwicklung und Internationales der Medizinischen Fakultät und dem Leonardo-Büro Sachsen der Technischen Universität Dresden. Zum Thema der psychosozialen Beratung wurde die Psychosoziale Beratungsstelle als Beispieleinrichtung ausgewählt. Die afrikanischen Studierenden und Lehrkräfte kamen aus verschiedenen Fachbereichen, neben Medizin und Psychologie aus wirtschafts-, literatur-, informatik- und lehramtsbezogenen Studiengängen, und brachten unterschiedliche Interessen und Sichtweisen in Bezug auf die Beratung mit.

Dr. Vera Bamler und Erik Thomas Koppenhagen vom Studentenwerk Dresden stellten das Arbeitsfeld der Beratung institutionell sowie theoretisch-konzeptionell vor. Sie erläuterten, wie sich die Psychosoziale Beratungsstelle in den mehr als 12 Jahren ihres Bestehens entwickelt hat, wie sie in Anspruch genommen und aus welchen Gründen sie von Studierenden aufgesucht wird, und wie die Beratungen an sich verlaufen. Zudem wurde dargestellt, wie am Gemeinwesen orientierte Netzwerkarbeit und Kooperationen zwischen wichtigen Beratungsstellen im Hochschulsystem und der Landeshauptstadt Dresden funktionieren. Das Studentenwerk Dresden als Träger der Psychosozialen Beratungsstelle lernten die Gäste aus Afrika als zentralen Dienstleister kennen, der Studierenden Service anbietet, der weit über den Beratungsbereich hinausgeht.

Die anschließende Besichtigung der Räume der Psychosozialen Beratungsstelle nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops für einen zwanglosen fachlichen Austausch. Die Gäste berichteten von Erfahrungen mit psychischen Belastungen und Krisen während des Studiums an ihren Heimatuniversitäten und gaben Auskunft über in Ghana und Kenia existierende Unterstützungsmöglichkeiten.

Trotz der ernsten Thematik verlief die Begegnung unkompliziert und heiter. Es war bereichernd und interessant, wechselseitige Einblicke in die jeweilige Hochschul- und Beratungslandschaft von zwei Kontinenten zu erhalten.

Das Team der Psychosozialen Beratungsstelle des Studentenwerks Dresden berät nicht nur Studierende von Dresdner Hochschulen, sondern bietet Beratung vor Ort auch für Studierende in Zittau, Görlitz und neuerdings auch in Meißen an.

Die psychischen Folgen für Studierende durch die Corona-Pandemie und der damit verbundene gestiegene Beratungsbedarf werden im Tätigkeitsbericht der Psychosozialen Beratungsstelle von 2021 dargestellt.

Informationen zur Psychosozialen Beratungsstelle

<https://www.studentenwerk-dresden.de/soziales/psychosoziale-beratung.html>

Tätigkeitsbericht 2021

<https://docs.studentenwerk-dresden.de/publikationen/psb-taetigkeitsbericht-2021.pdf>

Bildmaterial zum Download

<https://cloud.studentenwerk-dresden.de/s/spGJDtknbnNC6Rp>

Für mehr Informationen

Dr. Sabine Stiehler

Leiterin der Psychosozialen Beratungsstelle

Studentenwerk Dresden

Tel.: 0351 4697-929

E-Mail: sabine.stiehler@studentenwerk-dresden.de

Dr. Heike Müller

Pressesprecherin

Studentenwerk Dresden

Tel.: 0351 4697-529

E-Mail: heike.mueller@studentenwerk-dresden.de

Über das Studentenwerk Dresden

Das Studentenwerk Dresden beschäftigt mehr als 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreut mehr als 42.000 Studierende von sieben Hochschulen und einer Staatlichen Studienakademie in Dresden, Zittau und Görlitz. Das Leistungsspektrum umfasst die Studienfinanzierung, Verpflegung in Mensen und Cafeterien, Wohnheim-Bewirtschaftung, Kulturförderung und internationale Austausche. Darüber hinaus gibt es eine Sozial- und Rechtsberatung, Psychosoziale Beratungsstelle, zwei Kindertageseinrichtungen, eine Kinder-Kurzzeitbetreuung und Beratung für Studierende mit Kind.

Das Studentenwerk Dresden wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.